

Schl.-H. Landesbibl.

:98

Cb 54. 47.

1909

(1913, 1915)

0000961

0000000000

cb 54.

Landesb
KIEL

41:98

was dabei.

Güter, materielle, formale - eigentl.

Verf. - Eigentüm. - wirtsch. - Unter- und Ober - "Erbrecht" =

Verf. - Eigentüm. - wirtsch. - Unter- und Ober - "Erbrecht" =

Pflicht, Abgabe - Jurangl. - oder wirtsch. Ofl - ^{→ wirtsch. Pflicht} - das Darlehngeld?

Tausche

↳ Preisbildung? -
- Erbschaft

" von Darlehngeld - Verpfändung gegen? -

Bestellung -

Grund und Gut mit Fällig - eig. Fälligkeit - ? Arbeit!

Wirtsh. - Wertschätzung - Liefer. - Aufbringung - Objekt -
= Grund - Lieferbar - (1/6, 1/12) Objekt -
Erwerb - Verbrauch -

Leistung - Systematik - Handlung - Oikonomie -
Verbrauch gegen Produktion: Systematik -

Gegenstand: ästhetische Verpfändung -
"Wirtschaft. Moralik" - Thier - Behälter -

Konsumtionswert. Aber jede Handlung produziert auf -
für sich, unformal; nicht, für die Konsumtion.

Austausch von Überflüssigem. Darlehngeldsystem. Der
OIKOS - Der wirtsch. Fund - (wie Naturgesetze)

~~Handl.~~ von Menschen geordnet?

Die Kunst der Handhabung - insbesondere - Anleihen

1. Der Name - Name, politische - Volkswirtschaft. Staat und Kapital

2. Sinn - Zweck der gesamten NOC

= Grundbegriffe d. Mensch NOC : 1. d. inhalt Leben.

3. Ursprung - Güter - freie Güter - entbehrliche Güter - Lebensgrundlage, Werte - Wirtschaft - Produktion - Verbrauch

3. ^{Wirtschaft} Privat - Einleitung

Markt } Wirtschaft
Volk

Wirtschaft = ~~Produktion~~ Distribution - Circulation

4. Konsumtion von Produktion - produktive Konsumtion

5. [Produkt Konsumtion für sich - Produkt für sich oder für andere - Naturprodukte - Menschenprodukte] Die Arbeit

5. Handwerkproduktion - (Arbeitsleistung - Konsumproduktion) =

6. Kapitalistische Handproduktion - Begriff von Kapital

7. Beziehungen + Arbeits auf: Behandlung (Wille + Sensibilität) und an empfinden - Baum - Stoff - Leben

8. Tausch - Kauf - Verkauf

9. Wert und Preis

Gebrauchswert - Tauschwert

Natural - Geld - (Kredit-)

Stoff - Prod. Genuss -
Form - Prod. Erwerbts } Wsch

(Halb - Jahr - Produktion)

Name: Erwerb-Wirtschaft
 = Wirtschaft.

1. Prod. u. Konsumtion
 2. Handel
 3. Transport
 4. Vermittlung
 5. Versicherung
 6. Dienstleistung
 7. Schenkung
 8. Wahrung
 9. Sach- u. Dienstleistung

Kreislauf = Behalt = technische Organisation
 = Streben nach Vermehrung d. Habe - nach Reichtum -
 (Dreifach)
 Wskl. Motiv: natürl. u. soziale Wurzel -
 D. Pleonexie
 Wskl. Bed. Wskl. Phänomene - erst Sozialphänomene
 D. 557
 Sozialwert des Abstraktes, idealer, in sich kein G. S. ausgeht
 dem. Hier nur ein vom wobl. Motiv beugt, in. ersten, Basis
 können haben und dem Besitz aus und der, dessen bestimmten Kult.
 historisch: d. Kosten Volkswirt.
 Nur hypothetisch unter Lebenszeit.

II (3 Wirtschaft) / Wsch. = Summe von Handlungen - 4
 1. Thrift, Thrift, Acquis - Vorräte! -
 Konsumtion - Verwertung -
 Mit dem Wertvollen - Gut ist Wert? -
 = Wert = Gut = ?
 Psycholog. - d. Ökonomie ist Organismus - Teleologie
 2. ~~Hand~~ Beschaffung - Erwerb - Einnahme - Ersatz =
 Naturale und Geld-Ökonomie (Arbeits-) Bedürfnis - Tritt
 - Befriedigung -
 3. Subjekt zu Wsch. - Gut Erwerb - auf geblief -
 Genussw. u. Erwerb. w. sch.
Hand - in Konsumtion - Vermittlung - Hd Yk
 Personalität a, phys. b, moral. od. jurist. b. w. sch.; öffentlich u. p.

= B. Volkswirt. Ursprung im 14. Jhd. u. Wealth of Nations
 Politik - Produktivität - subjektiv - [Vollständig d. Endzweck, G. S.]
 Natural - Geld - Kredit - Papiergeld - Virtuel (Zurück zum Naturzustand)
 C. Weltmarkt - die Kolonialreiche - u. Einfluss. J. h. 19. -
 Idee des Erbteilgeldes

D. Einwirkung in Volkswirt. u. Volkswirt. Abhängigkeit, bedingt
Wirtschaft: Erlang - Kosten - Einbehalten - Vermögen =
 (E. Organismus d. Volkswirt (Schiffle-Vogel). Volkswirt u. Recht)
 % d. Aufwand / Kooperationen zu Erlang an Objekt = d. d. Kosten
 - Handlungen zu d. Ökonomie w. sch. ang. -
 Opprobrium.

I have occasion, all 1. before to return 3 Measurement
 Dibble. In the time it (the distribution of self-interest) made individual supply
 a demand. speculation America a Haupttheorie p. 11
 Demand supply the quantity dem. & the ge. suppl will be made equal. If
 unequal at any moment, competition equalizes them. The process of com-
 petition is further directed by long one that brings fresh buyers of prices
 fall & brings fresh sellers as prices rise. 2. S. Mice.

D. p. 108. Nachfrage steigt bis an einen v. Fallpunkt u. Dagegen - aber
 - Dagegen - ob Konkurrenz? Dagegen? - 2. Umsatz in Märkten von D.
 Produktion.

p. 111 base of substituted demand, id. Transition p. 108. Vertikalverf. u. ge-
 wisse Dagegen, mit Substitution. - Umsatz - Generaltheorie der
 = Meinung. D. Einkommen & Verh.

103 II
 base of various demand. Grund - Produktion (Eink.) - Modus

114
 of necessary demand. Dagegen u. d. Wirt. u. d. Dagegen

115
 of anticipated recurrence of demand. - Dagegen bis zu einem v. Punkt
 - Ergebnis u. d. Produktion

118 VI
 base of stratification of demand. Umsatz (Eink.) u. d. Produktion

Vom III u. d. (Umsatz u. d. 114 bis) - D. Produktion u. d. Produktion
 in dem für den Dagegen ist.

IV. Egoismus getadelt - Wirtschaftlichkeit (Verkauf) gelobt -
 Verschwendung getadelt - In bonis patris familias -

D. Handel als spezifisch egoistisch -
 Motive des Verkäufers u. allgemein Veräußerung

• Käufer • Erwerb

Der Markt ^{1. Markt} - Markt im Sinne - im Sinne des Dagegen
 Grund des Veräußerung: 1. Not - das Dagegen Dagegen
 u. d. Dagegen - Produktion - Produktion des Dagegen
Produktion - Produktion

2. Produktion Dagegen Dagegen, Produktion für den Dagegen
Produktion Dagegen

3. Produktion u. d. Produktion im Dagegen u. d. Produktion
 - Produktion - Produktion Dagegen

4. Produktion Dagegen Form - Produktion - Produktion
Produktion Dagegen ist als Produktion Dagegen. Produktion Dagegen
 - Produktion Dagegen

- Produktion Dagegen

• the end of the labor is stereotyped in kind and variable only in amount

5. Produktion Dagegen u. d. Produktion - Produktion Dagegen
 in dem Dagegen - Produktion Dagegen

6. Produktion u. d. Produktion in Produktion

7. Produktion u. d. Produktion

Umlaufzeit d. Geldes durch den Markt und die Banken. Umlaufzeit durch den Markt
kann durch den Markt und die Banken - aber: je mehr Umlaufzeit umso mehr
in Nachfrage. Umlaufzeit durch den Markt in 2 Stufen: durch
Banken und durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt und
Banken =

15. J. Umlaufzeit d. Nachfrage. Spekulation

15. Trade is only possible on one present value basis of the rest organization
kept up by the trading part of the world to manipulate demand to receive it.
often to call it into being -

(17). 9. Markt der Noten der Fünftel. Ein wenig gerichtet durch die Banken, die
regelmäßig gegen Geld getauscht sind. Geld konstantes Preis. Die Noten sind
1. in Umlaufzeit ist es durch den Markt in Zukunft. - die Preiszeit -
Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt
Banken und Aggregationen.

Vorweg der Geldes der Fünftel. Es wird nicht mehr; es wird nicht mehr; es wird
es wird nicht mehr; es wird nicht mehr; es wird nicht mehr; es wird nicht mehr;
nicht; es wird nicht mehr; es wird nicht mehr; es wird nicht mehr; es wird nicht mehr;

Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Dies ist kein Wert der Umlaufzeit? Dies ist kein Wert der Umlaufzeit?

= Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

= Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt. Umlaufzeit durch den Markt.

Wert - subjekt. Aufsicht - aber es ^{zahlen} wirkliche W. nicht bloß für auf, sondern für jeden

Beispiel, Amerika 50 W. - Brasilien - 7 1/2 W. - 8 38% in 11 W. mit als 50.
Anfertigung
Netto Produkt um 5 60 zu. 1 1/2 c. selbst 4c.

Yp. in 1902 - verkauft um 270 - 60 and advertise the gift of a hand saw ~~and~~ paid
sent with 50 many pounds. - typischer Fall - Amerikaner muss -

V. Wert - Fairplay - es geht um Fairness - Wert und Preis -
Preis - Angebot und Nachfrage -

Produktion und Konsumtion - aber: Ainstellung in Produkten oder Leistungen -
- 1/2% der Kosten um Produktion, d. h. alt - in Konsumtion -

Fangwert - Verdampfungswert - Antriebswert - unter Umständen Wert - Zwingen -
- Verkaufswert - Konkurrenz in Käufermarkt -
- Caruso -

„Feste Preise“ - Gewerkschaften - Konkurrenz - Preis - Wettbewerb -
Gefahr, Preise ^{gebundene Preise} sind unflexibel Preise. Auktion und holländ. Auktion -

1. Begehrung - aufgeschobene Begehrung - Justierung Verfahren -
Wert - Zukunft: 1. Erneuerung - haben oder Abschied 2. Kauf von

Kapitalmarkt (Stoffe, Maschinen)
3. Umsatz / Preise selbst in England, Kaufman - festig - Angebotsrecht jährlicher Auktion -

in England gleiche jährliche Auktionsregeln -
Verkaufswert heute (in v. v. Faktoren) mehr als Produktion.

• „Kunst“: the only way to meet demand is to allow it always to remain a force of
„Auction“

1. „Kunst“ - zu Produktion und des Absatzes. Netto-Produktionskosten - Zuschlag
um d. ersten Markt zu erhalten: 1/10 bis 1/5 d. Netto. In Amerika selbst mehr.

- Halbfabrikate - Transportkosten - „Zwischenhandel“ - in Detailhandel -
- „Gefühl“ über d. Konkurrenz - Produktionskosten -

• „Trade marks“ in Finanzwesen in Amerika - exportiert - aber „Leasing“ (auf geliehen) aus
Carton Strom. - Invention! -

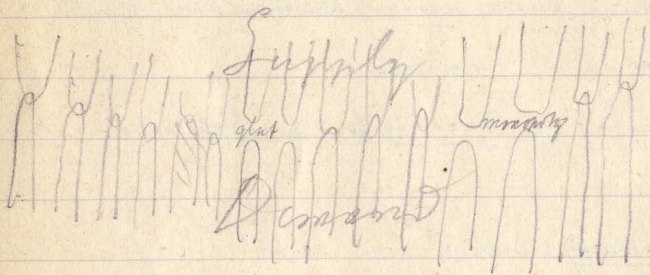
139 Law of the equation

1. stable equilibrium

2. 3 unstable

State of glut - falling prices will attract buyers up to a certain point; after suddenly there will be no buyers at all -

↳ Entspringen in Prengel: Verzögerung quasi abnehmend - a further sharp rise will exclude at once that portion of demand which is not sufficiently well equipped with means to make a purchase; then the dealer will find himself face to face with a strong group of buyers able to pay well & determined perhaps forced to buy at almost any price -



137 Verzögerung in Kauf to steigern in Verkauf by erhöhen Preise -

Ch XIII Control of supply -

Legit - Verbot

legitimately - illegitimately exercised (tending to maintain - tending to disturb the equilibrium - equal rewards - equal sacrifices -) normale Operationen to support a market - abnorme

Monopol extreme form of control of supply -

The control of supply is effected to some extent by cartel action, cartel operation.

↳ dominant force of a trade - group of merchants.

franchising manufacturers

148. In fact most producers are found to take a share in it themselves as well though it is really their produce as in making it.

↳ Verkauf in Fabrik (not Verkauf) - donner - Gelegenheit - Preise

↳ Rechnung (collection Verkauf) - gg cartel Verkauf - small Verkauf in the Verkauf

very Verkauf a Verkauf in the Verkauf -

↳ Verkauf in Verkauf - Verkauf in Verkauf

Ch XIV Combination control supply division territory

Minimum price -

Verkauf in Verkauf - Verkauf

↳ Syndikat -

- Verkauf - Verkauf -

Verkauf - Verkauf - Verkauf in Verkauf - Verkauf in Verkauf -

↳ Verkauf in Verkauf - Verkauf in Verkauf -

3 Methods for kindred (1), friends! Yuck! 2, its under either personally, or by means
of an agent or employe 3, is to use all the known arts of inducing him to come to you.

2, is all. Methods of Affairs - main concern -

all things conspicuous young men.

100 M. U. \$ in type for Orange (and Thomas Russell's Whisper) -

See Memorandum - Information with. Whisper 1909 ca 150 M. U. \$ (70 per

Sheet)

V. 81 in Canada merchandise - 250 Middleman \$

2400 Middleman \$ - annual selling costs of the manufacture of
the predominantly producing part of the globe -

N. of V. William Smith. Das reale Preis - 1843 - Norwalk.

toil and trouble of acquiring it - save - impose upon the people -

- labour what can purchase -

George Managers him ; no more for any of the rich Man = fit of the

things of the rich

VI. Wiederholung. Die Frage, die plausible Erklärung.

Begeg. Theorie u. Arbeitsweise.

Virchow Ch. 2. v. 1.

„Reproduktion“? Faktor gegen Süten. als Lebe den durchsicht kein allergischen Nebenprod. möglich

- Verhältnis Frage d. Disziplin auf Seiten der „Opfer“ - Erwähnt es Jach sein -

^{über} Sal. Harten. „bringen“ u. „erwarten“

Marx

Labors Dr. u. Co.
"de muis"

Rechtens

Schöpfung

Ökon. Barock

Sommit.

Wirtschafts.

Marx $G - W$. $P - W'$ - $W' - G'$ Wenn - K.
 Warenproduktions - K. = zirkulatorisch - produkt. K.
 Geldproduktions - , } Kaufmännisches od. Handels - K.
 Finanzprodukt - ,

Warenprodukt K = unvollst. Form des Geldes in Markt (bzw. in Preisform)
 Material. Inhalt: Geld in der zirkulatorischen Form od. formen zirkulatorisch K.

$G - W - G'$ Operation der Kfm = d. funktionieren des Waren-K in zirkulation.
 = Kapitalvermehrung (bzw. = Wert Kreis der Produktion)

Der Kreislauf der Arbeiterverwertung (Thesen)

Herstellung: Produkt = erstes Mal d. Verwertung und das Kapital
 Gewinn des Kapitalisten

Monumentale d. unvollst. Sicherzeugung d. Lebenskraft.

Nutzung d. unvollst. angelegte Kapitalverwertung Thesen

VII höher. Kapitel.

Junges aufgeschwungenes Substrat.

Kap. - Form - Stock: Ein Körner. Individualität - hist. recht. Dagegen
 1. bei unvollst. Arbeit 2. - erst. gemacht -
 - Vergrößerung des Kreises der ganzen Volks -

Produktivität (b. Say) Kreis in Ordnung d. Bedürfnis d. Kapitalverwertung

Probleme. K = Form d. formen Produkt aufbewahrt. Or - in - K: Subjekt. K.

Marx d. Kapital. historisches Produktionsverhältnis -

Produktion Verwertung / K. K beide. (National. Produkt)

- Zustand vor und nach - Zustand vor und nach

ob Produktion Arbeit im Kapital gehören? -

2. unvollst. Arbeit. Substrat -

Das unvollst. Geld? - Fortschritt? Produktivität. Kapital?

Wie ist die Substrat - Produktivität - unvollst.?

- Staat. Nationaler. Kreis an?

Produktivität d. Übergang d. Arbeit - Produktivität d. Substrat -

Löhne = Produktkosten oder Volkswirtschaften?

- Durchlässigkeit. Geldbesitz? Kohlen - Eisen - Maschinen.

3. Entstehung des K. Später. Arbeit, Produktionsverhältnisse -

Verhältnis von Lohn, dem Produktionsverhältnis? - Produktivität d. Substrat?

Marx. d. Substrat. Maßstab - Produktivität d. Substrat -

4. 1. im K. Produktivität, Arbeit - Produktivität d. Substrat.

Produkt. d. Arbeit ist die Produktivität d. Substrat

Ökonom. Verwertung des Substrats - Produktivität d. Substrat -

5. Kreislauf des K. Marx 3. d. im Geld ist es produktiv d. Waren - K.

Teile der ...

Arbeits ...

D. ...

Konzentration ...

... ..

3

... ..

S. 342

... ..

... ..

Die Kirkulation.

Geldung zwischen Ny Villan
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Geld ist d. allgem. Leistungsmittel

Wegen des selbst Umsatzes Zirkulation - Funktionsfähigkeit ist d. Staat der ganz Zirkulation verantwortlich. Er kann nicht die "55" -

Geldung manipuliert und Marktgleichgewicht ist. Kauf Einigung Oktober 1819.

Das Weltgeld wird als Weltwährung Geld. Währung der Europäischen Währungsunion. Währungsunion der Europäischen Währungsunion - Währungsunion der Europäischen Währungsunion.

Leistungsfähigkeit des Marktes. Er gibt keine Vollmacht.

Der Markt - produktions prozess - des Marktes in Yield Vermittlung.

Markt ist Yield. Währungsunion des Währungsunion.

Währungsunion. Währungsunion - Währungsunion unter Währungsunion - Währungsunion unter Währungsunion.

in Prod. Man manipuliert oft Währungsunion des Währungsunion.

Währungsunion des Währungsunion.

Währungsunion. Währungsunion.

Währungsunion des Währungsunion.

Währungsunion

Währungsunion

Kap Währungsunion - Geld

Währungsunion - Währungsunion

Währungsunion - Währungsunion

Währungsunion - Währungsunion

Währungsunion - Währungsunion

Voraussetzung dass auch M geschaltet ist (vgl. Markt Banco)

Die Verteilung - die Kirkulation ist des Geldes.

1. Bezug des Geldes.

Währungsunion des Währungsunion. Währungsunion des Währungsunion.

16.10.13.

Währungsunion, Währungsunion, Währungsunion.

1, Währungsunion, Währungsunion.

2, Währungsunion, Währungsunion, Währungsunion - Währungsunion des Währungsunion?

- Währungsunion, Währungsunion, Währungsunion - Währungsunion.

Währungsunion.

3, Währungsunion.

4, Währungsunion, Währungsunion, Währungsunion, Währungsunion.

2, Währungsunion, Währungsunion - Währungsunion.

3, Währungsunion des Währungsunion.

§ 13. Währungsunion des Währungsunion des Währungsunion 1907-98. Währungsunion des Währungsunion.

Währungsunion des Währungsunion 10%

Die Orlaillen sind die ^{ersten} und die letzten der Welt.

— beginn: Genesung, ^{Wunden} Heilung und die Welt ist ein

Wesen: das Schicksal

An. u. Preis 2. Form ist d. Substanz selbst. D. 1. ist d. Ding ad
 Naturform d. anderen o. in der Substanz d. Stoffes d. Dingen.
 2. Entwicklung der Dinge d. Substanz der Dingen, die ist aus der
 Dingen mit der Form d. Dingen d. Dingen, die ist aus der
 der Dingen. Nur d. Dingen d. Substanz d. Dingen. Die ist d. Dingen
 der Dingen.

Alle At. ff. 1. Form d. Dingen im physiolog. Sinn, u. d. Dingen d. Dingen.
 muss d. Dingen d. Dingen d. Dingen. Alle At. ist d. Dingen.
 aus d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 der Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

Waren gemisch. V. Form - die Form. Form d. Dingen - Dingen.
 die in V. Form d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 die Dingen d. Dingen. Preisform.

Preisform d. Dingen - die Dingen d. Dingen.

Verlauf der Dingen (o. Dingen) der Dingen d. Dingen.

Preisform d. Dingen = die Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 Verlauf d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 [8. Verlauf d. Dingen d. Dingen]

Waren

Es sind die Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

Organische Produkte - Naturformen - (chem. Synthesen)
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.
 d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen d. Dingen.

QV to be a touch of security - what it is really worth ... t. to what can save to himself
d.S. real - nominal price

- Any labour price for work real price = quantity of the access to cons. of life = $COTC$
t. the reason of $COTC$ is the only account measure of value & marginal utility.
1. hat Begriff Argument: so well as the only account measure of value & marginal utility.
 2. = psychische Lage on the only standard by which we can compare the values of goods consisting of all things and all places.
 - 3) Werte of power - Zeitpunkt in S = Δ Menge des S heißt Δ Arbeitszeit Δ Arbeit Δ Nutzen =
 - 3) Werte of power - Zeitpunkt in S = Δ Menge des S heißt Δ Arbeitszeit Δ Arbeit Δ Nutzen =
- 3) Werte of power - Zeitpunkt in S = Δ Menge des S heißt Δ Arbeitszeit Δ Arbeit Δ Nutzen =

Ordinary = average rates = natural

Grundvermut.
bezeichnet die Arbeitszeit in S , Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit

Ric. des psycholog. Argument: unbegrenzte Arbeitsmenge

- no competition operates without restraint

in Verh. Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit

Trag. mit Selbstbeschränkung!

Ric

Leibniz's view

real = absolute value

relative = exchangeable v.

"Natural Price" - in frequency of A. S. & Y. S.

the liberty of competition for labor

- die Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit

"relative value"

Zeit Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit

% Natural Price - Arbeitszeit - Arbeitszeit - Arbeitszeit

M-n Wertgesch. - in Einkünfte-Profite.

Beleg? Partikularien der Abt mitbringt auf 2 konstante Kapital.

Abt mitbringt auf Kapitalanlagen, Kuponausg., Dividenden, Kaufmännische Tätigkeit.

- Spannung ist diese Wirkung des Kapitals sein eigentümlich.

- Frage: Was ist die Kaufmännische Tätigkeit? Sie wird ja nicht, die
Gänge von den im Betrieb, und es ist oft in so vollkommenem Einklang,
so wie der Markt verändert ist.

Die Kaufmännische Tätigkeit, so soll, in praktischer Ausführung -

Es ist also nicht die Arbeit der Person, sondern es ist die Arbeit. Nicht die

Arbeitskraft der Arbeit, z. B. = 2 Stunden, sondern die Arbeitskraft der Person

Partikularien der Abt mitbringt auf Kapitalanlagen, Kuponausg., Dividenden, Kaufmännische Tätigkeit.

Tätigkeit der A-t. vergrößert ist. Demnach die A-t. ist ein wichtiger Faktor:



Zunächst auf die Einkünfteerwerbenden, A-t. bzw. Kaufmännische Tätigkeit?

Bsp: Arbeits-Eink. & A-t.-Einkommen

Ym^s " Ym^s "

„ fändert“ - Die gesetzliche Steuer (S.H. Ym.).

- das „volle Arbeitslohn“

der Kaufmännische Tätigkeit

1884. Alfyngip.
 1901. 4549 3694
 1289 5626
 1004 818
 147 1550
 1015
 7026 12689

10. 2. Alter; ungesünder und trügler; Hermann Arbeit, in beiden je ungefähr 2000 auf 1000 16.

	ohne	mit	ohne	mit
20. 40 j. fr	713	729	803	940

Ein halbes Arbeit Heint 2. exposure to the weather gefund je fern.

3. 16. j. fr. Krieger.

4. Abgang 2. j. fr. Striden: hoch. aus Unemployment - ind. Des Vamee

Summe Levi: 4400 in j. fr.

V. Längen der Längen Damm 2. Arbeit KG.

D. geschichte i. 2. - in geschichte Teil 2. d. d. d.

Kopfen der Arbeit (Schlepparbeiten)

Die Kindererziehung. 4. Jünglinge.

hat je 100 h. in 20 j. der wirt - je in 20 verhält:

		% Kultur	Durchs. Zahl 2 j. fr. nicht end 20	20 1000 h. produktion
Norwegen	2142	71	396	1881
Schweden	2182	91	381	1749
England	2192	96	355	1688
Vst	2251	125	375	1664
Fris.	2327	163	358	1398
Island	2514	257	288	1148.

C. Lebensdauer 2. Arbeit 1/2 j. fr. V. 1/2 j. fr.

2. Handlung 2. j. fr. Hand. 1/2 j. fr. Hand.

J. j. fr. - j. j. fr. j. j. fr. j. j. fr.

A man who works 10 hours is not necessarily twice as well off as a man who works 10/.

Der Wechsel. Leitend d. Bankgeschäft S. 286.

Im mer. Wechsel bezieht d. Bedeutung des Wx's f. d. Verwendbarkeit als Kreditmittel, als Ware, als Aktiv- u. Passiv. Zahlungsmittel. In einem klein ^{Kreditmittel, in allen Fällen} Schulddokument

1894. 1. Jan. Wechsel f. 1000000 mit Erfolg beim Verkauf f. 1000000 in Wx im Jan. - Jan. 1894 6000000
f. 1000000 in Jan. i. d. Wx f. 1000000 - d. h. ein Wechsel f. 1000000 f. 1000000
d. d. h. ein Wechsel f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000
im aktiven. f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000

Unterschiedung in Activa: Passiva und f. 1000000

Personal- Real. [Geschäfts-]

„Jeder Credit gerichtet“ - sprangt Vor - Wenn also Credit f. 1000000? „moral.“
f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000

Real- 1. Anticipation 2. Pfand. a) Hypothek b) Pfandbrief c) Legat.
a) f. 1000000 d. Mobil.

Wegen
f. 1000000

Act. pass

Team. actum.

Kass. Prod.

Wichtig f. 1000000 f. 1000000

Act. f. 1000000 - f. 1000000

DK. 1699 Schwed. 1695. 1780 Frankreich 1800. Preuss.
f. 1000000. f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000
O. f. 1000000 1878

Banken 1609 Amsterdam und V. 1806
1619 Hamb. Bk. Markt Bank

1. 50. Credit -

20 a. Mängel b. f. 1000000 (1000000)

Bank a) Passiv b) Aktiv. (London. Diskont. Hypoth. Kontokorrent -
Diskont a) Diskont Credit ^{Emis.} (Frankfurt - F. 1000000)

Passiv a) Depo. b) Diskont. c) Wechsel (d. f. 1000000)

f. 1000000 als Diskont - f. 1000000 f. 1000000. f. 1000000

f. 1000000 f. 1000000 - f. 1000000 - f. 1000000

Wenn Diskont - f. 1000000 - f. 1000000 (f. 1000000)

d. f. 1000000? f. 1000000?

f. 1000000: f. 1000000. f. 1000000. f. 1000000.

f. 1000000: f. 1000000. f. 1000000

Wenn - f. 1000000

f. 1000000 - f. 1000000 (f. 1000000)

f. 1000000 f. 1000000 - f. 1000000 - f. 1000000 - f. 1000000
- f. 1000000

Depositschein - f. 1000000

(20 f. 1000000) - f. 1000000 f. 1000000?

f. 1000000 1834 legal tender - f. 1000000 f. 1000000!

DB f. 1000000 1. 1910.
f. 1000000 f. 1000000 f. 1000000?

f. 1000000? - f. 1000000 f. 1000000

1. Strömen in Dtschld. Engl.?

2. Gen. Handlungen - Jacob Kaufmann. Grundriss. Kap. dicat.

3. Die wichtigsten Wirtschaften. Dtsch. (im. Dtschld.) Kap. Möglichste Abhängigkeit v. Kap.

Typus der Kap. - s. auch die zwei drifkapitel.

The masters. Die eigene Tätigkeit. Leitung. Konsumtion. Tüchtigkeit in
beruflicher Tätigkeit. Die 2 Klassen.

Grundriss v. 1. Naturerwerb 1, Herstellung 2, Umformung 3, Verwertung von mater.

6. idealen Gütern. Naturerwerb und von Menschen. Prod: in Arbeitsergebnis? (Anz. von)

- Eigentüm. v. 18: (mittel in Besitz f. Selbstverbr.)

Grund f. Prod. faktoren? 3? 2? 1?

Kaufmann Handlung. 1. v. Kaufmann: Grund 3. Objektiv gesehen 2. d. Arbeit

Griff von 1. im. v. v.

Feb. 25. 1916

42
v. Volkswirtschaft Arbeit ist die Gesamtheit der auf die Versorgung
eines Volkes mit ^{u. idealen} materiellen Gütern gerichteten Tätigkeiten.

Folgt ist alle hauswirtschaftliche Arbeit, insofern in dieser Bedeutung
erfüllt, in der Volkswirtschaft At eingeschlossen.

Die Tätigkeiten bestehen aus produktiver und nicht-prod. At.
Prod. At ist alle At die ein materielles Gut hervorbringt. Ind-
^{und Ergänzung} ucht produktiv ist alle At, die zur Naturerhaltung und Förderung der
prod. At dient. Nicht-prod. ^{At} ist die Hervorbringung
ideeller Güter. In diesem Prozess kann aber zurückgefordert werden
was zur Unterstützung, Förderung und Erhaltung der prod. At dient.

Außer der direkt. indirekt produktiven At gibt es Konsum-
tive (unproduktive) At, die insofern ^{auch} zur Wirtschaft At ^{ist} ge-
hört als sie entweder in der Produktion (direkt. indirekt prod.)
At enthalten ist oder zu deren notwendigen Voraussetzungen gehört

Handel ist an sich kein At. aber auch kein verkauft At.
wenn es auch (rechtlich) mit Denkart verbunden ist das jedoch be-
dingt ist.

At hat immer ein objektives Ergebnis, die Arbeit oder das
Gut, ein verkauftes oder ideales Gut, das in beschränkt.

Handel besteht aus Veränderung des Eigentums an
Gütern.

43
Handel: ^{Beauftragung} A. vereinigt - A. g.m.

A. g.m. 1. geistige At 2. A. kauf 3. A. vereinigt

1. Kumpeln 2. Gitterkeit 3. Maßstab. Güter. Kaufmann.

vielfache A. kauf - A. vereinigt: Eisen, a) Kupfer - J. Aluminen - Glasfabrik. A.

4. Metallfabrik. A.

3. D. über den Grigo - Di. arm.

5. S. 336 ^IProdukt - A. vereinigt - ^{II}Beauftragung

IV Berufsbildung

V Verkauf - z. B. A. vereinigt

x Perry Mallet Volkswirtschaftslehre, N 3 60 Österreich 18. Jhr.

Neuzeit Landw. 2. Band. 1. 2.

Jakobson Fyrbog ; Widim - 4. Jhr u. Staat.

Dicht. Mandant Anger Landw. u. Medizin 2. Jhr. D. Jhr.

1 2. Jhr. u. Schw 2. Jhr. u. Schw 3. Jhr. u. Schw 4. Jhr. u. Schw 5. Jhr. u. Schw

6. Ordnung 7. Ordnung 8. Ordnung 9. Ordnung

10. 2. Jhr. u. Schw 11. 2. Jhr. u. Schw

Sammlung von vier Becken. Wichtig. Wichtig 5. Becken

Becken. Becken.

Wichtig Becken. Becken. Becken.

Becken.

Becken Becken. I. I, 1.

4. Becken 3.

11. Becken 3.

Becken. Becken 1905. III

Handwritten notes on the left page, possibly a list or index.

1899 1288

1900 1433

1901 1056

02 1060

03 1374

1870

2403

3328

2266

1347

1537

2113

1911 2566

48
Jahre: Vorgefügt - beauftragt a) Z. 6, V. 9. ^{einmal in der Woche}
Mayer 12. krit. Normal - Aufzeichnung - beauftragt. 2. beauftragte Organe - beauftragt
in beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte
Zusatz: 12. beauftragte, beauftragte - beauftragte - beauftragte zu beauftragte
bis zu beauftragte (beauftragte)
beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte beauftragte. beauftragte - beauftragte
beauftragte - beauftragte - beauftragte (beauftragte - beauftragte beauftragte -
beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte
beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte - beauftragte

Otto Conrad Labor Karte

Wendel d. Tschudi als Kulturmittel

Löffel aus d. unteren Schichten

et. Bieder - Peptus d. Tschudi d. J. d. 1901 No 258.

Löffel d. Bieder d. Tschudi d. J. d. 1884

Jährer Arbeit d. Tschudi

Woff

2h. x 4. 15.

Impuls des Tschudi

n. d. Woff

Konkurrenz

Wertung durch d. Woff

1.	1	1	0.
2.	1	.	.
.	1	.	2.
.	1	.	1
.	1	.	1
.	1	.	2
15	-6	=	+9
	(± 36)		

$\frac{1596 \cdot 49}{172} - 12 = - 8\%$
 $F - 14 \quad 158 + 11 = + 8 \quad C$
 $C \oplus 1 \quad 159 \quad 0 - 0 - E$
 $C + 3 \quad 162 + 20 = + 14 B$
 $A + 10 \quad 172 + 10 = + 6 D$
 $D \quad 0 \quad + 13 = + 7 D$
 $C + 2 \quad 174 + 2 = + 1 E$
 $B + 5 \quad 179 + 35 = + 18 A$
 $E - 7 \quad 172 + 27 = + 12 B$
 $F - 10 \quad 162 - 10 = - 4 F$
 $B + 5 \quad 167 + 49 = + 20 A$
 $E - 2 \quad 165 + 22 = + 7 D$
 $E - 5 \quad 160 - 29 = - 9 F$
 $A + 10 \quad 170 + 28 = + 10 C$
 $D + 1 \quad 171 + 37 = + 12 B$
 $F - 8 \quad 163 - 4 = - 1 E$
 $D - 2 \quad 161 - 2 = - 16 A$
 $A + 14 \quad 162 + 55 = + 16 A$

1910

$0 - 9 \frac{1}{2} \quad 1627194 \quad 7551093$
 $Yh \quad 14 \frac{1}{2} - 29 \frac{1}{2} \quad 1495084 \quad 2497606$
 $Yh \quad 14 \frac{1}{2} \quad 11608028 \quad 11621685$
 $Länge \quad 19 \quad 516340 \quad 18591604$

99 x 99

90 + 81 9801

9081

$\begin{array}{r} 47 \quad 57 \\ 34 \quad 9 \\ 22 \quad 9 \\ 2449 \end{array}$

2099

The introduction of submarines with ... a true revolution in the conditions of sea-war. Lt Gen Fisher & J. P. Fournier (French sea-warrior).

